

Haslach`s Tour de France !

Radtouren in der Provence und im Département Isère

Geführte Gruppentour von
Haslach Biketours



500963

🚲 Tourenrad-Tour

📅 7 Tage / 6 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 40 bis 70 km, d. 65 km

Höhe: 80 bis 980 Hm, d. 588 Hm

Teilnehmerzahl: ab 18

Kindertauglich: nein



Anreise 2026

Sonntag: 26.07.2026



Diese Radtouren führen uns nicht nur auf imposante Berge oder entlang weltberühmter Canyons mit beeindruckender Aussicht – sie führen in eine Welt voller Radsportgeschichte und Emotion. Hinter diesen Strecken steht ein Mythos, geprägt durch die Tour de France, durch unvergessliche Siege, bittere Niederlagen und menschliche Dramen, die sich dort abspielten. Aus diesem Grund pilgern nicht nur Profis, sondern auch Radsportlerinnen und Radler aus aller Welt hierher. Denn wer den Mont Ventoux oder Alpe d' Huez bezwungen hat, der hat mehr getan, als nur einen Aufstieg gemeistert – er ist Teil einer Tradition geworden. Packen wir es zusammen an!

1. Tag: Anreise: Bollène – Mondragon– Mornas – Orange

(ca. 30 km, leicht, 80 hm bergan)

Unsere Reise beginnt mit der Busfahrt durch die Schweiz, vorbei am Genfer See und über Grenoble ins Rhônetal. Über Valence erreichen wir schließlich Bollène. Von hier aus schwingen wir uns aufs Rad und starten mit einer gemütlichen Etappe durch die malerischen Orte Mondragon und Mornas. So können wir uns nach der Busfahrt etwas die Beine vertreten. Ziel des Tages ist unser Hotel in Orange, wo wir für drei Nächte unser Quartier beziehen.

2. Tag: Mont Ventoux – der Berg des Windes, König der Provence. Mit einem unglaublichen Panorama über die weite Landschaft der Provence

Variante 1: (ca. 60 km, schwer, Ca. 1800 hm bergan)

Variante 2: (ca. 40 km, mittel, Ca. 650 hm bergan)

Mit dem Bus fahren wir nach Bédoin, dem Ausgangspunkt eines der legendärsten Anstiege der Tour de France – auch 2024 eine Königsetappe. Die Strecke beginnt sanft durch das Weinbaugebiet, bevor sich die Straße in den schattigen Wald hinaufschlängelt. Nach rund 15 km erreichen wir das Chalet Reynard. Wer es gemütlicher angehen möchte, wählt Variante 2 und startet ab dem Chalet – weniger Höhenmeter, aber großartiges Erlebnis.

Für alle anderen lohnt sich eine Kaffeepause im Chalet, bevor es in die karge, spektakuläre Mondlandschaft geht. Vorbei am Tom-Simpson-Denkmal erreichen wir den Gipfel – ein unvergessliches Highlight! Nach ausgiebiger Pause beginnt die traumhafte Abfahrt nach Malaucène. Über einige Hügel geht's zurück nach Bédoin, wo der Bus wartet. Wer noch Kraft hat, kann die letzten 35 km individuell zum Hotel radeln. In Bédoin gibt es mehrere Bikeshops – ideal für neue Radkleidung.

3. Tag: Atemberaubende Schluchten und Naturwunder der Ardeche

Variante 1: (ca. 70 km, schwer, Ca. 1200 hm bergan)

Variante 2: (ca. 40 km, mittel, Ca. 800 hm bergan)

Unsere Tour startet in Saint-Martin-d'Ardèche am Tor zur spektakulären Ardèche-Schlucht. Kurz nach dem Start erwartet uns ein traumhafter Aussichtspunkt mit Blick in die Flußlandschaft, perfekt zum Fotografieren! Die



Panoramastraße schlängelt sich durch wilde Natur mit grandiosen Ausblicken.

Ein Highlight ist der weltberühmte Pont d'Arc – eine imposante natürliche Felsbrücke, unter der oft Kajak- und Kanufahrer unterwegs sind. Anschließend erreichen wir einen schönen Einkehrpunkt zur Pause. Wer möchte, beendet die Tour hier, nimmt ein Bad in der Ardèche und steigt in den Bus. Alle anderen radeln weiter: Auf abwechslungsreicher Strecke mit Hügeln und durch Weinberge geht's bis Saint-Marcel-d'Ardèche, bevor der Bus zurückfährt.

4. Tag: Gordes, vom wahrscheinlich schönsten Dorf der Provence bis zur Gorges de la Nesque und zum Weinort Villes - sur - Auzon

(ca. 70 km, mittel, Ca. 1000 hm bergan)

Der Bus bringt uns ins malerische Bergdorf Gordes, eines der schönsten Dörfer Frankreichs. Nach kurzer Besichtigung starten wir auf ruhigen Straßen durch die Hügellandschaft des Vaucluse. Unser erstes Ziel ist Sault zur gemütlichen Mittagspause.

Frisch gestärkt geht's auf leichtem Anstieg zum Belvédère de la Nesque – einem Aussichtspunkt mit atemberaubendem Blick auf die Gorges de la Nesque und den Mont Ventoux. Es folgt die 15 km lange Abfahrt durch die Schlucht – spektakulär, kurvenreich und mit kleinen Felsentunneln. Am Ende erreichen wir den Weinort Villes-sur-Auzon. Der Bus bringt uns in zwei Stunden zum nächsten Hotel in Manosque.

5. Tag: Grand Canyon du Verdon, Route des Crêtes, Baden, Kanu oder Tretboot

Variante 1: (ca. 63 km, schwer, Ca. 2000 hm bergan mit „Route des Crêtes“

Anspruchsvoll, aber spektakulär – perfekt für ambitionierte Radler mit Lust auf Ausblicke)

Variante 2: (ca. 40 km, mittel, Ca. 980 hm bergan bis La Palud-sur-Verdon und zurück zum Eingang des Canyons)

Variante 1: Die Tour startet bei Moustiers-Sainte-Marie. Wir radeln hoch über dem Canyon nach La Palud-sur-Verdon mit atemberaubenden Blicken in die Verdon-Schlucht. In La Palud können Genießer einkehren und zurück zum Eingang fahren. Dort: Baden im türkisblauen Lac de Sainte-Croix oder Kanu-/Tretbootfahrt in die Schlucht (Boote günstig am Busparkplatz mietbar).

Variante 2: Nach kurzer Pause geht's für Ambitionierte auf die spektakuläre Route des Crêtes – eine Kammstraße mit fantastischen Aussichtspunkten. Mit Glück sehen wir am Eagle's Point majestätische Adler. Nach der Runde kehren wir nach La Palud zurück, stärken uns und radeln zum Treffpunkt am See, wo der Bus wartet.

Tipp: Badezeug nicht vergessen – der See und die Bootstour sind ein echtes Erlebnis!

6. Tag: Moustiers Saint Maria und die Lavendelfelder der Provence

(ca. 45 km, leicht, ca. 430 hm bergan)



Wir starten den Tag mit einem kurzen Spaziergang durch Moustiers-Sainte-Marie – einem der schönsten Dörfer Frankreichs. Der Ort liegt eindrucksvoll zwischen steilen Felswänden und wird von einer tief eingeschnittenen Schlucht geteilt – ein echtes Postkartenmotiv! Anschließend beginnt unsere Radtour auf idyllischen Straßen über das Plateau de Valensole. Diese weite Hochebene ist berühmt für ihre Lavendelfelder, die sich zur Blütezeit im Juni und Juli in ein spektakuläres lila Farbenmeer verwandeln. Nach einer gemütlichen Einkehr verladen wir die Räder und fahren mit dem Bus weiter zu unserem nächsten Hotel in Le Bourg-d'Oisans, am Fuße von Alpe d'Huez.

7. Tag: Heimreise Alpe d'Huez, eine der legendärsten Zielankünfte der Tour de France

(ca. 28 km, mittel, ca. 1100 hm bergan)

Die Auffahrt von Bourg-d'Oisans nach Alpe d'Huez ist weit mehr als eine sportliche Herausforderung – sie ist ein Stück Radsportgeschichte. Mit ihren legendären 21 Kehren gilt sie als eine der ikonischsten Anstiege der Tour de France. Während du dich Kurve um Kurve den Berg hinaufschraubst, erinnern Schilder mit den Namen ehemaliger Etappensieger an unvergessliche Momente dieses Mythos. Vielleicht kommen dabei Erinnerungen an spannende TV-Übertragungen und emotionale Zieleinläufe auf – denn hier wurde oft Radsportgeschichte geschrieben. Oben auf 1.860 m angekommen, wirst du mit einer grandiosen Aussicht und einem tiefen Gefühl von Stolz belohnt. Der Moment auf dem Plateau ist einzigartig – und unvergesslich. Die anschließende Abfahrt zurück nach Bourg-d'Oisans bietet nochmals eine neue Perspektive auf die Alpenlandschaft und ist ein purer Genuss – verdient nach diesem besonderen Anstieg.

Warnwesten nicht vergessen !

Besonderheiten:

Neu im Programm

Zustiege

Kempten Eisstadion (Memminger Straße)

Termin: Preis pro Person

So. 26.07. bis Sa. 01.08.2026: ab 1197,- €



Leistungen

- Fahrt im Fernreisebus
- 3 x HP im 3*Hotel in Orange
- 2 x HP im 3*Hotel in Manosque
- 1 x HP im 3*Hotel in Bourg d`Oisans
- Radreiseleitung: Gudrun (mit E-Bike) + Walter Ferstl (ohne E-Bike)

Anreise und Basis-Preise 2026

ab **1.197,- €** (EZ ab 1.491,- €) Sonntag: 26.07.2026

